

	Objekt: Porträt des jungen Karl Marx als Student in Bonn
<small>Stadtmuseum Simeonstift / Stadtmuseum Simeonstift [CC BY-NC-ND]</small>	Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Sammlung: Orte jüdischen Lebens in Trier, Zeichnungen
	Inventarnummer: IV 0588

Beschreibung

Die kleinformatige Bleistiftzeichnung von Heinrich Rosbach (1814-1879) zeigt den jungen Karl Marx während seiner Studienzeit in Bonn in den Jahren 1835/36.

Heinrich Rosbach stammte wie Karl Marx aus Trier und studierte in den Jahren 1832 bis 1837 Medizin in Bonn. Das Porträt ist daher vermutlich in den Jahren 1835 oder 1836 entstanden, als auch Marx zum Studium in Bonn weilte.

Karl Marx (1818-1883) war das dritte von insgesamt neun Kindern des jüdischen Rechtsanwaltes Heinrich Marx und seiner aus den Niederlanden stammenden Ehefrau Henriette, geb. Presburg. Nur vier ihrer neun Kinder überlebten bis ins Erwachsenenalter. Beide Eltern kamen aus jüdischen Familien mit langen rabbinischen Traditionen. Da Juden im preußischen Trier zwar formell gleichberechtigt waren, in der Realität jedoch so gut wie nie in den Staatsdienst treten konnten, konvertierte Heinrich Marx zwischen 1819 und 1821 zum Protestantismus. 1824 wurden auch Karl Marx und seine Geschwister protestantisch getauft.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistiftzeichnung
Maße:	4,1 x 5,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1835
	wer	Heinrich Rosbach (1814-1879)
	wo	Bonn

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Trier
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Karl Marx (1818-1883)
	wo	

Schlagworte

- Bleistiftzeichnung
- Jacke
- Profil
- Student
- Studium
- Uniform
- Zeichnung

Literatur

- Bouvier, Beatrix; Auts, Rainer (Hg.) (2018): Karl Marx 1818-1883 - Leben. Werk. Zeit. Begleitband zur Großen Landesausstellung, Trier 2018. Trier, S. 28
- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2018): Karl Marx 1818-1883 - Stationen eines Lebens (Ausstellung im Stadtmuseum Simeonstift, Große Landesausstellung 2018). Trier, S. 24